



Protokoll der ordentlichen Bürgerversammlung vom 22. April 2015, 20.⁰⁰, Mensa Gymnasium Friedberg

Vorsitz: Matthias Berger Präsident Ortsbürgerrat
 Protokoll: Sandro Contratto Ortsbürgerrat, Ratsschreiber

Bemerkungen	Erledigung durch	Termin
<p>0. Begrüssung</p> <p>Der Präsident begrüsst die anwesenden Ortsbürger und Gäste zur ordentlichen Ortsbürgerversammlung 2015 herzlich. Speziell begrüsst werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alex Fürer • Ivo Fürer • Alex Brühwiler (Stadtpräsident) • Markus Thurnherr • Hans Breitenmoser) • Josef Mauchle (Saalwirt) <p>Es sind 75 wahlberechtigte Ortsbürger anwesend. Das absolute Mehr liegt deshalb bei 38 Stimmen.</p> <p>Folgender Stimmzähler wurden auf Vorschlag des Präsidenten einstimmig gewählt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herr Roman Helfenberger <p>Die Einladungen wurden am Mitte März 2015 wie immer als Massenversand aufgegeben. In unseren Briefkästen befand sich die Einladung am Donnerstag, 19. März 2015. Die Zustellfrist gemäss Art. 45 des Gemeindegesetzes wurde damit eingehalten. Die Traktandenliste, die Jahresrechnung und das Budget sind schriftlich zugestellt worden.</p>		



1. Jahresrechnung 2014

Die Unterlagen wurden separat verteilt. Der Kassierin Frau Mirella Rutz erläutert die Jahresrechnung. Die entsprechenden Unterlagen wurden in der Einladung beigelegt.

Die Jahresrechnung 2014 schliesst mit einem Gewinn von CHF 1'609.82 ab. Der Grund dafür ist in der Budgetdisziplin bei den Aufwendungen, den wenigen Stipendienanfragen und in den Erträgen zu finden.

Mirella Rutz zeigt auch die erfreuliche Ergebnisentwicklung seit dem Jahre 2008.

Das Ziel der Fondentwicklung ist die Aufrechterhaltung der Substanz.

Die Entwicklung des Fonds ist positiv. Die Höhe des Sondervermögen beträgt ca. CHF 198'135.-.

2. Revisorenbericht

Herr Christian Appert liest den Bericht der GPK vor und teilt mit, dass sie die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2014 sowie den Antrag des Rates über den Vorschlag für das Rechnungsjahr 2015 geprüft haben.

Gemäss der Beurteilung der GPK entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung, sowie der Antrag des Rates über den Voranschlag fürs 2015 den gesetzlichen Bestimmungen.

Die GPK stellt folgende Anträge:

- Antrag 1: Die Jahresrechnung 2014 der Ortsgemeinde Gossau sei zu genehmigen.

Abstimmung:

**Die Bürgerversammlung genehmigt den Antrag der GPK über die Jahresrechnung einstimmig
(0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen)**

- Antrag 2: Das Budget 2015 der Ortsgemeinde Gossau sei zu genehmigen.



<p>Ueber den Antrag 2 Budget 2015 wird im Traktandum 5 abgestimmt.</p> <p>Der Präsident dankt der GPK für die geleistete Arbeit und den Bürgern für das ausgesprochene Vertrauen.</p>		
<p>3. Bericht des Präsidenten</p> <p>Der Präsident berichtet mittels einer PowerPoint Präsentation was der Ortsverwaltungsrat im letzten Jahr alles gemacht hat und weist nochmals auf die Gründe der Daseinsberechtigung der Ortsgemeinde hin:</p> <p>=>Siehe separate Beilage, Punkt 3</p>		
<p>4. Aktivitäten der Ortsgemeinde</p> <p>Der Ratsschreiber berichtet über die durch den Ortsbürgerrat organisierten Anlässe im Auftrag der Stadt. Es wurde auch daraufhingewiesen, dass diese Anlässe als Team organisiert wurden und immer mit einer Person, die den Lead übernahm.</p> <p>Der Reihe nach waren es die folgenden Anlässe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vereinsempfang Tambouren- und Pfeiferfest Frauenfeld vom 15. Juni 2014 • Vereinsempfang Jodler, 10. August 2014 • Neuzuzüger- und Jungbürger-Anlass vom 5. September • Jubilaren-Anlass vom 7. September 2014 • Theatersport vom 12. November 2014 		
<p>5. Budget 2015</p> <p>Mirella Rutz stellt das Budget 2015 vor. Gemäss den abgegebenen Unterlagen wird für das Budget 2015 einen Gewinn von CHF 430.- veranschlagt.</p> <p>Hierbei ist zu bemerken, dass das Budget relativ konservativ erstellt wurde, da die Kosten für die Einbürgerungsaktion schwierig abzuschätzen waren.</p>		



<p>Die Diskussion zum Budget 2015 wird eröffnet. Es wünscht niemand das Wort.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Antrag 2: Das vorgeschlagene Budget 2015 der Ortsgemeinde Gossau sei zu genehmigen.</u> <p><u>Abstimmung:</u></p> <p>Die Bürgerversammlung genehmigt den Antrag der GPK über das Budget 2015 einstimmig (0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen)</p>		
<p>6. Allgemeine Umfrage</p> <p>Das Wort wird nicht gewünscht.</p> <p>Der Präsident Matthias Berger dankt allen Mitgliedern des Ortsbürgerrates für die angenehme Zusammenarbeit.</p> <p>Das Protokoll ist ab dem 1. Mai 2015 auf der Homepage der Ortsbürgergemeinde ersichtlich (www.ortsbuerger-gossau.ch) Der Präsident wünscht allen Ortsbürgern einen schönen Abend.</p> <p>Der Präsident schliesst die Sitzung um 20.³⁵</p> <p>Im Anschluss referiert Hans Breitenmoser über sein Hobby der Gossauer Lokalgeschichte und Markus Thurnherr über seinen Vorfahren Johann Josef Högger. Der Präsident der Ortsbürgermeinde dankt den beiden Herren Breitenmoser und Thurnherr für die Ausführungen und das Portraitbild von Johann Josef Högger, welches der Ortsbürger-Rat an einem gebührenden Ort ausstellen wird. Im Anschluss an die historische Einlage wird die traditionelle Ortsbürger-Bratwurst serviert.</p>		

Gossau, 30.4.2015

Der Präsident Matthias Berger

Der Protokollführer Sandro Contratto



ORTSBÜRGERGEMEINDE GOSSAU SG

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Gossau, 9200 Gossau

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2014 sowie den Antrag des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2015 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie der Antrag des Rates über den Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2014 der Ortsgemeinde Gossau mit einer Bilanzsumme von CHF 202'255.50 und einem Gewinn von CHF 1'609.82 sei zu genehmigen.
2. Der Antrag des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2015 sei zu genehmigen.

Gossau, 26. Januar 2015

Die Geschäftsprüfungskommission

Christian Appert

Ursula Braunwalder

Dr. Felix Koller

Bestandesrechnung per 31.12.2014 / 31.12.2013

(CHF)

	per 31.12.2013		per 31.12.2014	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
1002 acrevis Bank SK 42.1.610.820.05	22'339.00		27'348.90	
1003 acrevis Bank SK 42.1.630.716.10 (Kulturfonds)	13'974.55		34'394.55	
1015 Verrechnungssteuern	1'623.74		2'218.86	
1020 Wertschriftendepot Lehrlingsfonds	116'943.29		98'293.19	
1021 Wertschriftendepot Kulturfonds	40'000.00		40'000.00	
1080 Rechnungsabgrenzungen	1'500.00		-	
2080 Rechnungsabgrenzungen		6'600.00		1'000.00
2801 Lehrlingsfonds		125'761.15		132'661.15
2802 Kulturfonds		62'509.55		65'474.65
2900 Eigenkapital		904.08		1'509.88
Gewinn 2014		605.80		1'609.82
	196'380.58	196'380.58	202'255.50	202'255.50

Jahresrechnung 2014 / Budget 2015**Artengliederung**

(CHF)

Verwaltungsrechnung	Budget 2014		Rechnung 2014		Budget 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	1'600.00		1'600.00		1'600.00	
31 Sachaufwand	8'500.00		8'510.08		8'500.00	
32 Zinsen an Sondervermögen	670.00		665.10	-	670.00	
33 Wertberichtigung Wertschriften	-		-		-	
3650 Eigene Beiträge (Stipendien)	4'000.00		800.00		4'000.00	
3660 Eigene Beiträge (Kulturelles)	7'300.00		5'935.00		6'800.00	
3850 Einlagen in Sondervermögen	-		5'000.00		-	
42 Vermögenserträge		2'500.00		1'970.10		2'000.00
4240 Buchgewinn auf Anlagen		-		1'349.90		-
4390 Beitrag Freunde der Ortsbürgergemeinde		-		-		-
4391 Erträge aus Kulturanlässe/Kulturförderung		5'000.00		5'000.00		5'000.00
4395 Beitrag Ortsbürgerfreunde Gossau SG		-		-		-
4521 Beitrag Stadt Gossau für öffentliche Anlässe		15'000.00		15'000.00		15'000.00
48 Entnahmen aus Sondervermögen		-		800.00		-
Ergebnis (Gewinn 2014)	430.00		1'609.82		430.00	
	22'500.00	22'500.00	24'120.00	24'120.00	22'000.00	22'000.00

Die Rechnung 2014 wurde durch den Verwaltungsrat am 28. Januar 2015 genehmigt

Der Präsident

Der Ratsschreiber